

## Protokoll der 44. AStA-Sitzung vom 28.7.2009

Beginn: 15:12 Uhr

Ende: 18:17 Uhr

Anwesende: Felix, Hendrik, Henrik, Jan-Hendrik, Jonas, Karl, Lisa, Malin, Mira

Redeleitung: Malin

Protokoll: Mira

- TOP 01: Begrüßung
- TOP 02: Formalia
- TOP 03: Termine
- TOP 04: Berichte
- TOP 05: Gäste
- TOP 06: Copy-Shop
- TOP 07: festival-Shirts
- TOP 08: Ausflug
- TOP 09: Boykott
- TOP 10: Sekretariat
- TOP 11: Nachtragshaushalt
- TOP 12: fzs-MV und abs-VV
- TOP 13: Speed Dating
- TOP 14: Korrekturlesen von Abschlussarbeiten - auf Englisch
- TOP 15: Anträge
- TOP 16: Sonstiges

### TOP 01: Begrüßung

*Es ist schon seltsam, dass alle Menschen, deren Schädel man öffnete, ein Gehirn hatten.*  
*Ludwig Wittgenstein*

### TOP 02: Formalia

#### Genehmigung des Protokolls der 43. AStA-Sitzung

**Ja: 7      Nein: 0      Enthaltung: 2**

**Das Protokoll der 43. AStA-Sitzung ist mit Änderungsvorbehalten genehmigt worden.**

### TOP 3: Termine

heute 18 Uhr AStA- Interessiertentreffen

Wochenende: fzs-MV

Wochenende: abs-VV

4. 8. 14 Uhr Ausflug ins Grüne

5. 8. 16 Uhr Haushaltsausschuss

5. 8. 18 Uhr Bildungstreik

6. 8. 17 Uhr Grillen gegen Studiengebühren

## TOP 4: Berichte

### Vorsitz:

Lisa hat intensive Gespräche mit Radio Hertz geführt, momentan deutet vieles auf eine Einstellung des Sendebetriebs hin.

### Finanzen:

Abgesehen vom Tagesgeschäft hatte Jan-Hendrik viel Spaß mit dem Nachtragshaushalt.

### Hochschul- und Bildungspolitik:

Die Mitglieder des Referats waren mit dem Studiengebührenboykott und der Dokumentation vergangener Projekte beschäftigt.

### Öffentlichkeit:

Hendrik hat an der Homepage gebastelt und Arbeitsprozesse dokumentiert.

### Studienreform:

Miras neue Problemfakultät ist die Abteilung Sport. Dort verweigert ein Prüfer der Studentin die Begründung für die nichtbestandene Prüfung. Außerdem hat sie den Referatsordner überarbeitet und an Dokumentationen im wiki gearbeitet

**Die anderen Referate berichten nicht.**

## TOP 5: Gäste

Die **DMS** ist zu Besuch. Sie hätten gerne einen Raum wo sie in Ruhe beten können. Momentan sind sie auf einem Treppenabsatz im 8. Stock im Jura-Turm. Da die Raumsituation insgesamt sehr angespannt ist, haben wir leider auch keine Lösung zur Hand.

Die **Wagabanda** ist zu Besuch. Es handelt sich um einen Frauen-Lesben-Transgender-Wagenplatz. Sie sollen geräumt werden, da ihr Platz als ökologische Ausgleichsfläche für den Bau auf der Langen Lage vorgesehen ist. Von Seiten der Stadt gibt es keine Gesprächsbereitschaft um eine Ausweichmöglichkeit zu schaffen. Wir werden um Unterstützung für die Öffentlichkeitsarbeit gebeten. Da wir plurale, soziale Wohnformen für Studierende für unterstützenswert erachten, wird der folgende Antrag zur Abstimmung gestellt:

**44.1: Der AStA übernimmt die Kosten für den Druck von Plakaten in einer Höhe bis zu 200 Euro.**

**Ja: 8          Nein: 0          Enthaltung: 1**

**Der Antrag ist damit angenommen.**

## **TOP 6: Copy Shop**

Diverse Menschen haben den Copy-Shop-Mann gesehen oder mit ihm telephoniert. Dann erscheint er auch selbst. Er hat uns die erfreuliche Mitteilung zu machen, dass der Aufbau von 3 Geräten abgeschlossen ist. Zu Semesterbeginn soll noch ein viertes Gerät hinzukommen. Ein Gerät ist mit einem Münzer ausgestattet, die anderen beiden mit Kartenlesegeräten. Das Problem ist, dass er noch immer keine Karten geliefert bekommen hat. Die Eröffnung soll in einer Woche stattfinden. Lisa spricht mit der Wach- und Schießgesellschaft und klärt die Schließzeiten des Raums ab.

## **TOP 7: festival-Shirts**

Die schwarzen Pullis werden nachgeliefert. Verkaufspreis für die Pullis ist 17 Euro.

## **TOP 8: Ausflug**

Die Beteiligung am Ausflugs-doodle war mit 3 TeilnehmerInnen geradezu überwältigend. Gepicknickt wird am Dienstag ab 14 Uhr im Ravensberger Park. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns bei Malin bei gutem Wetter treffen wir uns an der dem Ravensberger Park zugewandten Bushaltestelle. Getränke und Brot übernimmt der AStA, Pfand im Keller wird in Bier umgewandelt, alle bringen was zu essen mit. Wer (wasserabweisende) Decken oder Plaids oder sonst was hat, bringe es bitte auch mit. Schweinegrippe bitte zu Hause lassen. Um eine ausgewogene Essensverteilung sicher zu stellen macht Malin einen doodle.

## **TOP 8: Boykott**

Am Donnerstag soll um 17 Uhr ein Grillen gegen Studiengebühren stattfinden.

**44.2: Der AStA besorgt Grillgut und Getränke im Wert von bis zu 100 Euro für ein Grillen gegen Studiengebühren..**

**Ja: 4      Nein: 1      Enthaltung: 4**

**Der Antrag ist damit angenommen.**

**44.3: Die Pressemitteilung zum Boykott liegt vor und steht zur Abstimmung.**

**Ja: 5      Nein: 0      Enthaltung: 3**

**Der Antrag ist damit angenommen.**

## **TOP 9: Sekretariat**

Das StuPa hat wie erwartet den Antrag an den Haushaltsausschuss weitergeleitet. Jan-Hendrik hat entsprechende Unterlagen zur Vorlage an den Ausschuss vorbereitet. Außerdem soll es morgen ein klärendes Gespräch zwischen Sekretärinnen, AStA-Vorsitz und Kritikern geben.

## **TOP 10: Nachtragshaushalt**

Jan-Hendrik stellt den Haushaltsentwurf vor. Über die KST 53 entbrennt eine ausführliche Diskussion. Jan-Hendrik wird gebeten eine Anpassung der Sachmittelausgaben in diesem Topf an die Entwicklungen des Haushaltsjahrs vorzunehmen. Unter Vorbehalt dieser Änderung wird der Haushaltsentwurf einstimmig zur Vorlage an den Haushaltsausschuss verabschiedet.

## **TOP 11: fzs MV und abs VV**

Wir unterstützen die Kandidatur von Christina Schrandt für die abs-Koordination.  
Besprechung der einzelnen Anträge zur MV:

I1: ablehnen  
I2: annehmen  
I3: annehmen  
I4: enthalten  
I5: ablehnen  
I6: ablehnen  
S1: ablehnen  
S2: annehmen  
F1: annehmen  
F2: passt schon

## **TOP 12: Speed-Dating**

Es stellen sich die Fragen ob wir zum einen da hin gehen und zum anderen die Veranstaltung zu bewerben. Felix geht hin und wir haben keine Lust Werbung zu machen.

## **TOP 13: Korrekturlesen von Abschlussarbeiten**

Wir unterstützen bekanntermaßen punkt.um. Es gibt Studis die ihre Abschlussarbeiten auf Englisch verfassen müssen. Daher stellt sich die Frage, ob der punkt.um Service in Zukunft auf die englische Sprache ausgeweitet werden soll. Wir sind der Meinung, dass punkt.um selbst wissen muss was sie tun.

## **TOP 14: Anträge**

**44.4: Der AstA finanziert für bis zu 100 Euro Aufkleber für den CSD**

**Ja: 6            Nein: 1            Enthaltung: 0**

**Der Antrag ist damit angenommen.**

## **TOP 15: Sonstiges**

Henrik und Lisa sowie Mira und Jonas geben Phasen der Abwesenheit bekannt.